



amtsblatt

Ausgabe 455 | Dezember 2013

www.purkersdorf.at

AMTSBLATT der Stadtgemeinde Purkersdorf



Advent 2013 in Purkersdorf

Der Weihnachtsbaum, eine über 20 Meter hohe Fichte, ist auch heuer wieder ein Geschenk der Partnergemeinde Göstling an der Ybbs

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen „Guten Rutsch“ ins Jahr 2014, vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit wünschen die Mitglieder des Purkersdorfer Gemeinderates, die Stadtverwaltung und Ihr Bürgermeister Mag. Karl Schlögl

Neues Web-Service für NÖGKK-Kunden

Amtssigniert und datensicher

Versicherte können Bescheinigung über Krankenstand und Mutterschaft online abrufen.

Mehr Service auf der Homepage der NÖ Gebietskrankenkasse www.noegkk.at. Die Versicherten der NÖGKK und ihre anspruchsberechtigten Angehörigen haben ab sofort die Möglichkeit, online Bestätigungen über Krankenstand und Mutterschaft abzurufen. Der Zugang funktioniert über die E-Card als Bürgerkarte oder via Handysignatur.

All jene, von denen der Dienstgeber, das AMS oder das Finanzamt sowie andere Behörden eine Krankenstands- oder Mutter-

schaftsbescheinigung fordern, können sich ohne lange Wege oder Wartezeiten die Bescheinigung im Internet abrufen und ausdrucken. Die neue Anwendung informiert die Versicherten über Krankenstände und Krankengeld bzw. Dauer und Höhe von Wochengeld bis zurück zum Jahr 2004. Die Bescheinigungen sind amtssigniert und rechtsgültig.

Mehr Transparenz und Kontrolle „Für uns als Krankenkasse ist es wichtig, laufend das Service für unsere Versicherten und ihre Angehörigen auszubauen. Datensichere Online-Abfragen sind ein Mittel, das uns heutzutage das Leben erleichtern kann“, sagt der Obmann der NÖGKK,

KR Gerhard Hutter. „Darüber hinaus sind für uns als Sozialversicherungsträger aber auch Transparenz und Kontrollmöglichkeiten wesentlich“, erklärt Hutter. Die Kunden der NÖGKK haben mit der neuen Web-Applikation nicht nur die Möglichkeit, Bestätigungen auszudrucken, sondern können auf diesem Wege ihre Daten im Umgang mit Krankenstand und Mutterschaft kontrollieren. Diagnosen sind selbstverständlich keine abrufbar. „Zudem ist auf diesem Weg sichergestellt, dass jeder nur Einblick auf seine persönlichen Einträge erhält“, bestätigt der Obmann.

Die E-Card ist in erster Linie An-

spruchsnachweis der Patientin oder des Patienten gegenüber Ärztinnen und Ärzten oder Spitätern. Lässt man sie als Bürgerkarte freischalten oder erwirbt man eine persönliche Handysignatur, kann man ganz einfach Online-Behördengänge erledigen oder Informationen der Sozialversicherungsträger abrufen. Sowohl Bürgerkarte als auch Handysignatur garantieren nicht nur einen geschützten Zugang zu den Einträgen über eine sichere Web-Verbindung, sondern gewährleisten auch, dass jeder nur auf seine eigenen Daten Zugriff hat.

Mehr zu den Online-Services der NÖGKK und nähere Informationen über Bürgerkarte und Handysignatur finden Sie auf www.noegkk.at unter der Rubrik „Service“.



Festsitzung des Gemeinderates 2013

Vor Kurzem wurden 6 um Purkersdorf verdiente Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft für Ihre Leistungen um die Gemeinschaft in einer Festsitzung des Gemeinderates geehrt.

Verliehen wurde:

Ehrenbürgerschaft an

Bürgermeisterin a.D. Traude Eripek

Goldener Ehrenring an Brigitte Samwald

DI Dr. Erich Liehr

Mag. Dr. Rudolf Toifl

Goldene Ehrennadel an Mag. DDr. Josef Baum

Silberne Ehrennadel an DI Leopold Panholzer

Herzliche Gratulation!

**FUCHS
& REIM
NOTARE**

NOTARIAT PURKERSDORF
UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

**Dr. Günther Fuchs
Dr. Andreas Reim**
Notariat Purkersdorf
Hauptplatz Nr. 3
3002 Purkersdorf
Österreich Europa
Tel +43/2231/67766
Fax +43/2231/67766-6
office@fuchs-reim.at
www.fuchs-reim.at

Wir stehen für eine erste unentgeltliche Rechtsauskunft in Purkersdorf zu folgenden Zeiten gerne zur Verfügung:

Termine 2014:

28. Jänner	27. Mai	30. September
25. Februar	24. Juni	28. Oktober
25. März	29. Juli	25. November
29. April	26. August	

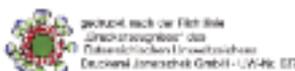
jeweils 17.00 - 18.00 Uhr

Stadtgemeinde Purkersdorf | Neues AMTSBLATT | 2013 | Nr. 455

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Stadtgemeinde Purkersdorf, 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1, Tel.: 02231/63 601, e-mail: gemeinde@purkersdorf.at, www.purkersdorf.at. Verlagsort: 3002 Purkersdorf. Für den Inhalt verantwortlich:

Stadtamtsdirektor Burkhard Humpel. Grafik, Redaktion & Produktion: Ursula Burg.

Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf. Druckerei Janetschek GmbH., Brunfeldstraße 2, 3860 Heidenreichstein



Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit riesen Schritten neigt sich das Jahr 2013 dem Ende zu. Der Gemeinderat hat in seiner für heuer letzten Arbeitssitzung mit dem Beschluss des Haushaltsplanes 2014 die Weichen fürs nächste Jahr gestellt. Dieser sieht im ordentlichen Haushalt einen Finanzrahmen von € 20,628.700 und im außerordentlichen Teil (Investitionshaushalt) einen solchen in Höhe von € 2,349.700 vor. Der voraussichtliche Überschuss des ordentlichen Voranschlags wird € 750.000 betragen, dieser wird den Projekten des Investitionshaushaltes zugeführt. Die weiteren finanziellen Bedeckungen der nächstjährigen Projekte resultieren im Wesentlichen aus Bedarfszuweisungsmitteln (von Land NÖ), aus Entnahmen aus gebildeten Rücklagen und aus Zuzahlungen aufzunehmender Darlehen (geplant € 585.000). Trotz der Aufnahme von Darlehen wird sich der Obligosaldo der Stadt deutlich verringern, nämlich um € 617.800, sodass der Schuldenstand per 31.12.2014 € 24,721.914 betragen wird. Purkersdorf setzt damit seine erfolgreiche Politik des kontinuierlichen Schuldenabbaus fort.

Seit 2002 haben die Verpflichtungen der Stadt um 9 Millionen EURO, abgenommen. In Purkersdorf ist es sehr gut gelungen, auch in Zeiten allgemein stagnierender bzw. rückläufiger Steuereinnahmen den Abbau finanzieller Verpflichtungen fortzusetzen und somit Spielraum für die Zukunft zu schaffen.

Erfolgreiche Finanzpolitik

In diesem Zusammenhang lassen Sie mich auch kurz zu Vorwürfen betreffend Finanzspekulationen in Purkersdorf Stellung nehmen. Die Stadtgemeinde Purkersdorf hat sich nie und in keiner Weise an Finanzspekulationen, SWAP-Geschäften oder ähnlichen unübersichtlichen Finanzkonstruktionen beteiligt. Die Purkersdorfer Finanzpolitik darf man durchaus als konservativ betrachten, Spekulation als „Gewinnbringer“ war zu keiner Zeit Thema, und das soll auch so bleiben.

Kindergartenessen – Senkung Elternbeiträge

Im ersten Halbjahr 2013 ist das Essen für die Purkersdorfer Kindergärten neu ausgeschrieben worden, mit dem Effekt, dass der Einkauf für die Stadt ab September 2013 merkbar günstiger geworden ist. Ein nicht unwichtiger Nebeneffekt der Ausschreibung ist, dass nun auf Kinder mit besonderen Bedürfnissen beim Essen (Intoleranzen) sehr gut eingegangen werden kann. Die Stadtgemeinde wird ab 1.1.2014 die Tarife für das Kindergartenessen von derzeit € 4,18 auf € 3,80 pro Portion senken, und ich bin froh, dass wir so zu einer spürbaren Entlastung der Purkersdorfer Familien beitragen können.

Raumordnung

In den letzten 2 Monaten war die Überarbeitung des örtlichen Raumordnungsprogramms und des Purkersdorfer Bbauungsplans öffentlich aufgelegt. Beide Programme sind vom Gemeinderat am 3.12. mit großer Mehrheit verordnet worden. Die wesentlichste Änderung in der Raumordnung betrifft das Festlegen von Zentrumszonen. Zentrumszonen sind ein neues strategisches Instrument der NÖ Raumplanung zur Stärkung des Einzelhandels. Nur in solchen Bereichen wird in Zukunft die Widmung von Bauland-Kerngebiet mit dem Zusatz „Handelseinrichtungen“ möglich sein. Dass Purkersdorf bei der Festlegung dieser Zonen sehr behutsam umgegangen ist, bestätigt das Gutachten des Amtssachverständigen für Raumordnung, das eine Ausdehnung der Zentrumszone für überlegenswert hält, weil die örtlichen Gegebenheiten dies rechtfertigen würden.

Neuer Baudirektor

Eine wichtige Personalentscheidung hat der Gemeinderat ebenfalls in seiner letzten Sitzung getroffen. Für den mit 1.1.2014 in den wohlverdienten Ruhestand tretenden Baudirektor Ing. Rainald Haider wurde Herr Ing. Nikolaj Hlavka mit Wirkung vom 1.2.2014 zum neuen Baudirektor der Stadtgemeinde bestellt. Ing. Hlavka ist im Zuge eines mehr-

stufigen Auswahlverfahrens aus 18 BewerberInnen ausgewählt worden. Ich darf Herrn Hlavka zu seiner Ernennung gratulieren und ihm viel Erfolg für sein neues Aufgabengebiet wünschen.



Open Air Sommer 2014

Ganz besonders freut es mich, dass der Gemeinderat dem Open Air-Sommer 2014 zugestimmt hat. Als Höhepunkte dieses weit über die Grenzen Purkersdorfs hinaus bekannten und geschätzten Events – zu den beiden Konzerten 2013 waren über 12.000 BesucherInnen gekommen - werden 2 „Superstars“ auftreten. Einerseits Bonnie TYLER am 14. Juni und andererseits die Ikone des Austropops Neo-Purkersdorfer Rainhard FENDRICH am 30.08.2014.

Ich darf Ihnen, liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer, eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit und für den Jahreswechsel eine herzliches Prosit 2014 wünschen. Sollten Sie die Weihnachtszeit für einen Urlaub nutzen, wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie gute Erholung und ein gesundes und unfallfreies nach Hause kommen.

Ihr Bürgermeister

Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Purkersdorfer Stadtrates.

Förderung für Betreuungspersonen im SPZ

Die Abteilung GS5 des Amtes der NÖ Landesregierung stellt der Stadtgemeinde für die Anstellung von 2 Betreuungspersonen im Sonderpädagogischen Zentrum für das Schuljahr 2013/2014 eine Förderung in Höhe von € 7.371 zur Verfügung.

Förderung „Umbau Kaiser Josef Straße - Stadterneuerung

Für die von der Stadtgemeinde getätigten Maßnahmen zum Umbau der Kaiser Josef-Straße im Rahmen der Stadterneuerung hat die Abteilung Raumordnung des Amtes der NÖ Landesregierung bei anerkannten Kosten in Höhe von € 99.213,35 einen Förderbetrag in Höhe von € 9.916,00 freigegeben. Zusätzlich zu dieser Förderung werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung weitere € 9.916,00 als Unterstützung dieses Projektes gewährt.

Endgültige Bevölkerungszahl Registerzählung 2012

Die aktuelle Bevölkerungszahl Purkersdorfs lautet zum Stichtag 31.10.2012: 9.337. Diese Zahl ist Grundlage für die Zuteilung der FAG-Mittel 2014.

Veränderungen in den Wahlbehörden nach der Nationalratswahl 2013

Auf Grund des Ergebnisses der Nationalratswahl 2013 ist die Zusammensetzung der Wahlbehörden von der Bezirkswahlbehörde geprüft und gemäß § 19 der Wahlordnung eine Neuberechnung durchgeführt worden bzw. die aktuelle Zusammensetzung bestätigt worden. Für Purkersdorf ergeben sich folgende Sitzverteilungen:

Gemeindewahlbehörde 3 SPÖ, 2 ÖVP, 1 FPÖ, 2 GRÜNE, 1 NEOS
Sprengelwahlbehörden: 1 SPÖ, 1 ÖVP, 1 GRÜNE

WIPUR – Vorstellung gegen Bescheid Kinderspielplatzausgleichsabgabe

Die WIPUR hat gegen den Bescheid des Stadtrates vom 03.10.2013 betreffend die Vorschreibung einer Kinderspielplatzausgleichsabgabe in Höhe von € 88.000 für die Liegenschaft Wintergasse 48 Rechtsmittel bei der NÖ Landesregierung eingebracht. Der gesamte Akt ist dem Amt der NÖ Lan-

desregierung übergeben worden. Eine Entscheidung ist ca. Ende Jänner 2014 zu erwarten.

Licht ins Dunkel Veranstaltung 2013

Der Stadtrat genehmigte für die „Licht ins Dunkel“-Gala 2013 am 04.12.2013 einen Spendenbeitrag in Höhe von € 1.000. Der Bürgermeister hat den Betrag im Rahmen der Gala offiziell übergeben.

Sportunion Purkersdorf– Übernahme Hallenkosten des BG/BRG Purkersdorf

Der Stadtrat gewährte Sportunion Purkersdorf eine Sondersubvention in der Höhe von € 300 als Zuschuss zu den Landesmeisterschaften in Volleyball.

Ausstellung „210 Purkersdorfer“ - Beitrag Kulinarik und Stadtsaalkosten

Der Stadtrat gewährte für die Ausstellung „210 Purkersdorfer“, zur Erinnerung an Georg Klenovsky, einen Kostenzuschuss in Höhe von € 210.

Seniorenbund Purkersdorf - Sponsoring

Der Stadtrat beschloss den Abschluss der Leistungsvereinbarung zum Sponsoring für den Niederösterreichischer Seniorenbund, Seniorenbund-Purkersdorf, GR Silvia Urban, in der Höhe von € 1.200.

"60 Jahre Selbstständigkeit 1954 - 2014" - Ankauf von Büchern

Der Stadtrat genehmigte € 5000 für den Ankauf von 200 Stück Büchern "60 Jahre Selbstständigkeit 1954 - 2014".

Stadtbibliothek – Ankauf von Büchern

Der Stadtrat genehmigte € 500 für den Ankauf von Büchern für die Stadtbibliothek.

Ausschreibung Leiter/in der Finanzverwaltung

Die Stadtgemeinde schreibt im ersten Quartal 2014 die Stelle des/r Leiters/in der Finanzverwaltung der Stadtgemeinde Purkersdorf öffentlich aus.

Die Kandidaten/innen-Auswahl wird in einem 2-stufigen Verfahren, das von Dr. Herbert Salaun begleitet wird, stattfinden.

Rathaus Umbau - Ankauf von Bürogegenständen

Der Stadtrat genehmigte für vorgezogene Büroausstattungen im Rahmen der Umbauarbeiten im Rathaus, budgetwirksam 2014, einen Kostenrahmen in Höhe von max. € 5.000.

Aussichtswarte Rudolfshöhe – Sanierung - Kostenabrechnung

Die Erhöhung der Sanierungskosten für die Aussichtswarte auf der Rudolfshöhe im Zuge der notwendigen Mehrarbeiten in der Höhe von € 921, auf sohin gesamt € 36.460,48, wurden vom Stadtrat genehmigt.

Wintergasse – Gehsteig barrierefrei herstellen und Ankauf von Betonringen

Die im Zuge der Sanierung der Wintergasse durchgeführten Änderungen an den Straßenanlagen – Gehsteige barrierefrei herstellen – € 1.855,42 und € 7.989,07, sowie der Ankauf von 5 Betonringanlagen um € 1.101,60, wurden genehmigt.

Wiener Straße 16 – Gehsteig barrierefrei herstellen

Der Stadtrat genehmigt die Arbeiten zur Herstellung eines barrierefreien Gehsteiges in der Wiener Straße bei ON 16 in der Höhe von € 2.025,07.

Schöffelgasse – Herstellung Bankett

Die Vergabe der Arbeiten am Bankett der Schöffelgasse zu einer Auftragssumme von € 6.674,58.

Linzer Straße 22 – Anhebung des Gehwegniveaus

Der Stadtrat stimmte der Gehsteiganhebung zu. Die entsprechende straßenrechtliche Bewilligung ist bei der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung zu beantragen.

Künettensanierungen nach Wasserrohrbrüchen

Der Stadtrat genehmigte die Vergabe der Arbeiten zur Künettensanierung in der Wintergasse, Wienzeile und Speichberggasse zu einer Auftragssumme von € 9.689,72.

Indirekteinleiterkataster – Erstellung und Führung

Für die Einrichtung und die laufende Führung und Aktualisierung des erforderlichen Indirekteinleiterkatasters der Stadtgemeinde Purkersdorf, wurden für die Jahre 1 bis 4 Kosten mit je € 4.500,00 und danach mit € 2.100,00 für einen Ziviltechniker festgelegt, valorisiert nach entsprechender Veränderung des von der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten festgelegten Basiswertes.

Sanierung Pumpwerke und Schmutzwasserkanalumpwerke

Der Stadtrat genehmigte die Vergabe der Arbeiten:

Pumpwerk Deutschwald: Einbau einer neuen Pumpe zu € 2.963,37

Pumpwerk Mindersiedlung: Reparatur der Pumpe zu € 1.723,46

Pumpwerk Rathaus: Einbau einer neuen Pumpe zu € 4.407,12 alle Preise inkl. Arbeitszeit.

Gesamtkosten: € 9.093,95

Ankauf einer Schneefräse für Bauhof/Eislaufplatz

Der Ankauf einer Schneefräse zum Preis von € 3.500 wurde vom Stadtrat genehmigt.

Bauhof: Reparaturen und Neuanschaffungen

Der Stadtrat genehmigte folgende Reparaturen und Anschaffungen für den Bauhof:

1) Reparatur des Fahrzeuges Multicar Tremo Carrier S, Bj. 2005, in der Höhe von € 6.791,16

2) Ersatz-Anschaffung eines Starter-Laders zum Preis von € 299,00

3) Anschaffung von 5 Stück Forstschutzhelmen zum Einzelpreis von € 14,99, gesamt somit € 89,94

Gesamtkosten des Beschlusses: € 7.180,10

Elektro-Anschlusskasten Hauptplatz/Pummegasse

Der Stadtrat genehmigte die Vergabe der Arbeiten an die Firma Wächter zur Aufstellung eines neuen Anschlusskastens im Bereich Hauptplatz/Pummegasse für Veranstaltungen und Märkte zu einer Auftragssumme von € 5.000

Ernährungsvortrag „Essen im Trend! Gesunde Ernährung“

Der Stadtrat sprach sich für eine Fortsetzung der Veranstaltungsreihe der NÖGKK in Purkersdorf am Montag, 17. Februar 2014, 18:30 Uhr aus und übernimmt dafür die Mietkosten für den Veranstaltungssaal im Verein Volkshaus in Höhe von € 60.

Adventmarkt

1) Die unbrauchbar gewordenen Teile der Adventbeleuchtung wurden ausgetauscht und durch LED-Technik ersetzt.

Kosten € 2.000

2) Der Stadtrat genehmigte eine Erhöhung des Aufwandes für die im Rahmen des Adventmarktes auftretenden Musikgruppen um € 2.000.

NÖ Elternschule

Die Durchführung eines Vortrages/Spezialmoduls im Rahmen der NÖ Elternschule in der Volksschule Purkersdorf und die dafür erforderlichen Kosten von max. € 650, wurden genehmigt.

Baumkataster - Zustandsbericht 2013

Der Stadtrat genehmigte die notwendigen Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit (Pflegeschnitte und weiterführende Untersuchungen).

Kosten: € 12.794,40 (Pflegeschnitte € 6.002,40 + Untersuchungen € 6.792)

Verkehrsplanung - Errichtung einer Begegnungszone im Bereich Hauptplatz

Der Stadtrat genehmigte die Kosten von € 1.380 für die Erstellung eines verkehrstechnischen Gutachtens über die Errichtung einer Begegnungszone in der Stadt Purkersdorf.

Hohe Auszeichnung für Samariter

Vor Kurzem wurden anlässlich des „Internationalen Tages der Freiwilligen“ zahlreiche SamariterInnen für ihren Einsatz gegen das Hochwasser 2013 vom Staat Österreich ausgezeichnet. Darunter befand sich auch der Purkersdorfer Samariter Martin Sitter.

„Österreich sagt Danke“! Unter diesem Motto wurden stellvertretend für unzählige Helferinnen und Helfer 32 SanitäterInnen des Samariterbundes Österreich ausgezeichnet. Für ihren unermüdlichen Kampf gegen die große Flut, die im Mai/Juni 2013 über große Teile Ostösterreichs hereingebrochen war, erhielten sie aus den Händen von Bundespräsident Heinz Fischer, Sozialminister Rudolf Hundstorfer und Innenministerin Johanna Mikl-Leitner, ein kleines Danke-

schön der Republik Österreich. Anlässlich eines eigenen Festaktes war auch die Führungsrige des Samariterbundes Österreich durch Samariterbundpräsident Franz Schnabl, Bundesgeschäftsführer Reinhard Hundsmüller und Bundesrettungskommandant Wolfgang Zimmermann vertreten.

Vor rund 600 Gästen in der Wiener St.Marx Halle bedankten sich die ranghohen Politiker bei allen HelferInnen, die nicht nur während der Katastrophe Hilfe leisteten, sondern auch danach bei der Beseitigung der verheerenden Schäden mit halfen. Eine besondere Würdigung kam von Bundespräsident Heinz Fischer: "Österreich kann stolz sein auf unsere Freiwilligen und unser Land ist stolz auf Sie." Auch Sozialminister Rudolf Hundstorfer strich die exzellenten Leistungen

hervor und betonte, dass Österreich beim Freiwilligenengagement mit 3,3 Millionen Freiwilligen im europäischen Spitzenfeld rangiert.

Unter den Geehrten befand sich auch der Purkersdorfer Samariter Martin Sitter, der u.a. als Schulungsleiter bei der Rettungsstelle in Purkersdorf verantwortlich zeichnet. Gemeinsam mit vielen anderen KollegInnen aus dem Gerichtsbezirk Purkersdorf half er beim Hochwassereinsatz direkt vor Ort viele Tage hindurch mit. „Für mich zählt einfach da zu sein, wenn jemand Hilfe braucht. Das ist einfach eine Selbstverständlichkeit,“ sagte ein glücklicher Martin Sitter, der auch in Zukunft für ähnliche Aufgaben einsatzbereit sein wird.

Sterben ist wie geboren werden ein besonders wichtiger Abschnitt unseres Lebensweges.

Mobiles Hospizteam Purkersdorf

**Fürsorgliche Begleitung...
Einfühlsame Zuwendung...
Sterben in Frieden...**

Die Betroffenen und ihre Angehörigen in dieser entscheidenden Lebensphase sind manchmal alleingelassen mit ihren Ängsten, ihren Fragen und ihrem Bedürfnis nach Gespräch oder nach gemeinsamem Schweigen.

Die Hospizbewegung möchte in besonderem Maße für diejenigen Menschen da sein, deren Leiden nicht geheilt werden kann und die spüren, dass, die Zeit des Abschieds nicht mehr fern ist. Die Wünsche und Bedürfnisse Schwerkranker stehen dabei im Mittelpunkt.

Die einfühlsame, fürsorgliche und menschenwürdige Begleitung von schwer und unheilbar Kranken und deren Angehörigen ist die Aufgabe unserer freiwilligen Mitarbeiterinnen des Mobiles Hospizteams Purkersdorf.

Unsere Hilfestellung:

- Wir bieten ambulante Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung.
- Wir arbeiten Hand in Hand mit mobilen Pflegediensten, Ärzten und den Palliativteams.
- Wir vermitteln Gespräche mit Seelsorgerinnen und Psychologinnen.
- Wir bieten Seminare und Kurse zu Themen wie Tod und Trauer wie offene Trauergruppen in Tulln und Klosterneuburg,

ebenso die Selbsthilfegruppe Windrad.

• Wir finanzieren uns durch Spenden und Förderungen, so dass den betroffenen Familien keine zusätzlichen Kosten entstehen.

**Österreichisches
Rotes Kreuz
Cornelia Beer
Teamleiterin**

**MHT Purkersdorf
Tel.: 059 144- 50592
0664 - 8333468**

**mail:
Cornelia.beer@n.ropes-
kreuz.at
W: www.ropeskreuz.at**

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



Die SeneCura Bewohnerin Hermine Wagner, geb. am 04-12-1933, feierte ihren 80. Geburtstag. Es gratulierten ganz herzlich die Kinder der Kindergarten-Gruppe und brachten der Jubilarin ein Ständchen dar. Den Glückwünschen schlossen sich Pflegedienstleiterin Regina Hermann, Bürgermeister Mag. Karl Schlögl und Gemeinderätin Christine Mandl, an.

**SeneCura Sozialzentrum
Purkersdorf
Bahnhofstraße 2
A-3002 Purkersdorf**

**Tel: 02231-65 448
mail:
purkersdorf@senecura.at**

Die NÖ Elternschule

Thema:
Mein Kind kommt in die Schule

Vorschulalter, Förderung, Schulreife

**Mo 13. Jan. 2014
19.00 - 21.00 Uhr**

Referentin: Mag. Michaela Brightwell, Psychologin, Pädagogin, Elternbildnerin und Erziehungsberaterin, LSB

Ort: NÖ Landeskindergarten II, Bad Säckingensstraße 7

Ein kostenloses Angebot für alle Purkersdorfer Eltern, Großeltern und Interessierte. Anmeldung nicht erforderlich!

**Die NÖ Elternschule
in Purkersdorf**

Vortrag und Erfahrungsaustausch für Eltern mit Kindern von 3 bis 6 Jahre

Die „AKTIVE WIRTSCHAFT Purkersdorf“ bedankt sich für das Geschäftsjahr 2013, und wünscht „Frohe Weihnachten“ und Prosit 2014

Energie Wettsparen – KEM Wienerwald übernimmt die Stromrechnung!



Wienerwald
Klima-Energie-Modellregion
Purkersdorf Mauerbach
Gablitz



Senken Sie Ihren Stromverbrauch prozentuell am deutlichsten und Sie bekommen die Stromrechnung für ein Jahr von der KEM Wienerwald bezahlt. Der 2. und 3. Platz bekommt jeweils die Hälfte bzw. ein Viertel der Jahresstromrechnung erstattet. **Jetzt beim Energie Wettsparen mitmachen und tolle Preise gewinnen!**

Sammeln Sie Bonuspunkte für jede Ihrer umweltfreundlichen Aktivitäten im Alltag. Besuchen Sie Veranstaltungen, nützen Sie Förderaktionen und bauen Sie energiesparende Aktionen in ihren Alltag ein. Je mehr Bonuspunkte ein Haushalt sammelt, desto größer sind die Gewinnchancen. Am Ende des Energie Wettsparens warten je nach gesammelter Anzahl an Bonuspunkten tolle Preise auf die Energie-Spar-Haushalte. Die Preise werden unter allen teilnehmenden Haushalten nach Anzahl der Bonuspunkte verlost.

Preise: LED Lampen-Set ÖBB Vorteilscard für 1 Jahr
Ausflüge Zeitschriften-Abos E-Bike
Windpark und Sonnenwelt Experimentierkästen
E-Auto Test-Weekend Jahreskarte für den Öffentlichen Verkehr
und vieles mehr...

Und so geht's:



- 1 Anmelden
- 2 Startpaket abholen
- 3 Energie sparen
- 4 Energie-Bonus sammeln
- 5 Preise gewinnen

Nähere Informationen und Anmeldung auf
www.kemwienerwald.org
JETZT ANMELDEN!

KEM Wienerwald – Newsletter

Möchten Sie laufend über unsere Veranstaltungen informiert werden oder die wichtigsten News aus der Region erhalten, dann melden Sie sich für unseren KEM Wienerwald Newsletter an! Jeden Monat bekommen alle Interessierten einen spannenden Einblick in unsere Arbeit und das Geschehen in der Klima- und Energiemodellregion Wienerwald.

Anmeldung für den Newsletter unter www.kemwienerwald.org.

Haben Sie Fragen oder Anregungen an die KEM Wienerwald?

Dann senden Sie uns ein E-Mail. Ihre Ansprechperson:

Frau Karolina Nowak, MMSc.

Kontakt: kemwienerwald@aee-now.at

WINTERDIENST

Gehsteigräumung

Es wird in Erinnerung gerufen, dass die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung verpflichtet sind, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaften verlaufenden Gehsteige und Gehwege in einer Entfernung bis zu drei Meter von der Grundstücksgrenze (einschließlich Stiegenanlagen) von Schnee und Verunreinigungen gesäubert bzw. bei Schneelage und Eis bestreut werden.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen, in einer Fußgängerzone oder Wohnstraße gilt diese Verpflichtung ebenfalls.

Freihalten von Fahrbahnen

Damit die Schneeräumung auf den Fahrbahnen ordnungsgemäß und ohne Zeitverzögerung durchgeführt werden kann, werden die Autofahrer ersucht, ihre Fahrzeuge entsprechend den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung abzustellen. Durch undiszipliniertes Parken in diversen Siedlungs-Straßen war eine Durchfahrtsbreite von weniger als 2,5 m vorhanden und eine Schneeräumung (Schneepflugbreite 3,5 m) nicht möglich.

Die Stadtverwaltung ersucht daher die Bevölkerung die vorangeführten Punkte im Sinne der Verkehrssicherheit zu berücksichtigen und dankt für Ihr Verständnis. ■

WIR FINDEN WAS SIE SUCHEN.

IMMOBILIEN MÖRTL

www.immobilien-moertl.at

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Verkehrswert-Schätzung Ihrer Immobilie

A-3002 Purkersdorf, Hauptplatz 12
T: +43 (0) 2231-67848 oder +43 (0) 2772-54160
moertl@immobilien-moertl.at

NÖGKK-Tipps für den Winter

Hochsaison für Erkältungen:

Wenn der Hals kratzt und die Nase läuft - ein paar Grundregeln helfen, die natürlichen Schutzschilde des Körpers zu stärken.

Alle Jahre wieder: Das kalte Wetter setzt uns zu – und die Temperaturen sinken weiter ... Der Winter naht, unser Körper wird leichter angreifbar und bietet Krankheitserregern oft leichtes Spiel. Erkältung und Grippe liegen sozusagen wieder im Trend, aber jeder kann sich durch sein Verhalten selbst dagegen wappnen. Befolgt man ein paar Regeln, werden die Abwehrkräfte gefestigt und man kommt gesund durch den Winter.

„Das A und O, um sich gegen Erkältungen zu schützen, ist die Stärkung des Immunsystems“, sagt Dr. Michael Kraus, Betriebsarzt der NÖGKK. Es gibt viele Wege, das körpereigene Abwehrsystem zu festigen und die Erkältungszeit zu durchtauchen. Neben einer vitaminreichen und ausgewogenen Ernährung gehört vor allem die Bewegung im Freien mit dazu.“ Der Körper wird außerdem unterstützt, indem man mit dem Rauchen aufhört. Ein Verzicht auf Alkohol ist der Sache ebenfalls dienlich. „Vermeiden Sie Stress und sorgen sie für genügend Erholung. Denn Dauerstress setzt dem Immunsystem zu. Außerdem unterstützt ausreichend erholsamer Schlaf den Körper, um in der dunklen Jahreszeit die Abwehrkräfte zu stählen.“

Krankheitserreger lieben geheizte Räume

Unsere Schleimhäute sind ein natürlicher Schutzschild gegen Viren und andere Krankheitserreger. Die richtige Luftfeuchtigkeit spielt deshalb eine bedeutende Rolle. Warme Hei-

zungsluft trocknet die Schleimhäute aus und macht es Krankheitserregern einfach. Im Winter ist es deshalb überaus wichtig, die Luftfeuchtigkeit in Räumen hoch zu halten und gut durchzu-



lüften. Außerdem ist es wesentlich, ausgiebig zu trinken. Täglich mindestens zwei Liter Wasser oder Kräuter- und Früchtetees. Ist man einmal erkältet, ist es dann noch wichtiger, den Flüssigkeitshaushalt aufzustocken und zur Teetasse zu greifen.

Im Winter ist es nahezu unmöglich, den Viren auszukommen: Die Wissenschaft weiß von 200 Arten, die für Erkältungen verantwortlich sein können. Im Allgemeinen wird geraten, Menschenansammlungen zu meiden. Deshalb ist es umso wichtiger, die Hygieneregeln einzuhalten und sich ordentlich die Hände zu waschen. Eine einfa-

che und überaus wirkungsvolle Vorsichtsmaßnahme gegen Infektionen.

Tipps für den Winter:

- Raus in die Natur: Bewegung

Sie darauf, dass Sie genügend Flüssigkeit zu sich nehmen. Greifen Sie zu Kräutertees und Wasser.

- Stoßlüften hilft: Geben Sie Acht auf die Luftfeuchtigkeit in geheizten Räumen und lüften Sie die Wohnung gut durch.
- Kalt-warm: Wechselduschen mit heißem und kaltem Wasser festigen die Abwehrkräfte.
- Finger weg vom Tabak: Rauchen schadet dem Immunsystem. Erkältete Raucherinnen und Raucher sollten Zigaretten meiden, weil der Schleim schwerer abgehustet werden kann.
- Passen Sie beim Alkohol auf: Hochprozentiges verspricht etwas, was es nicht halten kann. Ein Glühwein mag im ersten Moment innerlich wärmen, die durchblutungsfördernde Wirkung des Alkohols ist dann aber dafür verantwortlich, dass der Körper die Wärme schneller abgibt. Alkohol stört den Wärmehaushalt, heißer Tee oder warme Suppe wirken dagegen Wunder.
- Waschen Sie lieber einmal zu oft Ihre Hände ... Hygiene hilft: Händeschütteln oder das Berühren von Tür- oder Haltegriffen kann leicht zu einer Ansteckung führen. Greift man sich auch noch unbewusst an Nase oder Mund, eröffnet man den Krankheitserregern freie Bahn auf die Schleimhäute.

Wollen Sie mit dem Rauchen aufhören?

Hilfe und umfassende Beratung erhalten Sie beim von der NÖGKK betriebenen Rauchertelefon unter der Nummer 0810 810 013 (max. 10 Cent/Minute) oder auf www.rauchertelefon.at Info unter der Telefonnummer 050899/5121 bzw. via E-Mail unter forum.gesundheit@noegkk.at

im Freien baut Stress ab, sorgt für gute Durchblutung und stärkt Kreislauf und Temperaturanpassungsmechanismen des Körpers. Aktivität im Freien sorgt zudem für frische Luft und fördert den gesunden Schlaf. All diese Effekte stärken das körpereigene Immunsystem, das Krankheitserreger bannen und uns vor Infektionen schützen soll. Erholungsphasen tragen viel dazu bei.

- Gesund essen, gesund bleiben: Eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung mit viel Obst und Gemüse unterstützt das Immunsystem.
- Was im Sommer gut ist, kann im Winter nicht schaden: Achten

... unsere lieben Verstorbenen

(ab September)

Frau	Emma	Aschauer
Frau	Emma	Christ
Herr	Herbert	Coufal
Frau	Henriette	Dechatshofer
Frau	Maria	Dolezal
Frau	Gertrude	Helnwein
Frau	Maria	Höntsich
Herr	Sead	Hoxha
Herr	Gerhard	Jansa
Frau	Hedwig	Javurek
Frau	Kamilla	Jelinek
Herr	Karl	Karnik
Herr	Rudolf	Klemmer
Frau	Elfriede	Koppensteiner
Frau	Margareta	Kufner
Frau	Emilie	Kunze
Frau	Irene	Liebl
Frau	Lucia	Minibauer
Frau	Erna	Novotny
Frau	Hildegard	Nowak
Herr	Josef	Orosz
Frau	Elisabeth	Panzenberger
Herr	Friedrich	Pöchleitner
Frau	Ernestine	Praschinger
Herr	Anton	Prochaska
Frau	Maria	Pühringer
Frau	Ernestine	Riegler
Herr	Rudolf	Rikovský
Herr	Gerhard	Schubirsch
Herr	Karl	Sturm
Frau	Anna	Trnka
Frau	Margaretha	Vollnhofer
Frau	Maria	Wareka
Herr	Karl	Wind
Frau	Anna	Wunsch



GEBOREN

WURDEN!



Magdalena	Kierlinger-Klewan	10.08.2013
Annika Maria	Stockreiter	15.08.2013
Raffaella Thérèse	Zangger	16.08.2013
Dante	Caggianese	17.08.2013
Oskar Johannes	Teuschl	25.08.2013
Lea	Fallenecker	31.08.2013
Mia Mirijana	Kos	11.09.2013
Benedikt Günter	Doczekal	18.09.2013
Lea	Topić	21.09.2013
Niko	Peschta	07.10.2013
Felix Karl	Halmann	14.10.2013
Charlotte Valentina	Schuch	22.10.2013
Maximilian	Kunz	23.10.2013
Dominic	Renarth	26.10.2013
Sebastian Alois	Rauchegger	31.10.2013
Ayla	Ahmetović	05.11.2013
Paul	Schlögl	05.11.2013
Tobias	Trpčeski	05.11.2013
Sarah	Happ	10.11.2013
Emilija	Pekić	20.11.2013

Ja - haben gesagt!



27.09.2013
Mag.(FH) Strobl Oliver Daniel,
und
Trapel Bettina,
beide 3002 Purkersdorf

11.10.2013
Genger Pättrick,
und
Haslinger Melanie,
beide 3002 Purkersdorf

29.11.2013
Dragomir Ciprian-Alexandru,
und
Busuioc Roxana-Simona,
beide 3002 Purkersdorf

Damit die Silvester-Feiern nicht teuer kommen:

Abbrennen von Feuerwerksartikeln nur teilweise erlaubt

Schon am Silvester-Nachmittag lärmern die Knallkörper, und bis in die Morgenstunden des 1. Jänner hinein werden sogar kleine Raketen in die Luft geschossen.

Das neue Jahr so zu begrüßen, ist jahrhundertealter Brauch in Österreich. Wir dürfen aber auf die geltenden Bestimmungen hinweisen, damit die Verbote bei der Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen im Ortsgebiet eingehalten und die Belästigungen alter, kranker und ruhebedürftiger Personen möglichst verhindert werden.

Im Folgenden soll daher kurz auf die wesentlichen rechtlichen Bestimmungen eingegangen werden.

Das Pyrotechnikgesetz teilt die pyrotechnischen Gegenstände – entsprechend ihrer Art und Wirkung – in vier Kategorien ein:

Kategorie F1:

Feuerwerkskörper, die eine sehr geringe Gefahr darstellen, einen vernachlässigbaren Lärmpegel besitzen und die in geschlossenen Bereichen verwendet werden können, einschließlich Feuerwerkskörper, die zur Verwendung innerhalb von Wohngebäuden vorgesehen sind;

Kategorie F2:

Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind;

Kategorie F3:

Feuerwerkskörper, die eine mittlere Gefahr darstellen, die zur Verwendung in weiten, offenen Bereichen im Freien vorgesehen sind und deren Lärmpegel die menschliche Gesundheit nicht gefährdet;

Kategorie F4:

Feuerwerkskörper, die eine große Gefahr darstellen, nur zur Verwendung durch Personen mit entsprechenden Fachkenntnissen vorgesehen sind und deren Lärmpegel die menschliche Gesundheit nicht gefährdet. Die der Kategorie F1 angehörenden pyrotechnischen Gegenstände können als verhältnismäßig harmlos bezeichnet werden und unterliegen deren Verwendung keiner Beschränkung. Im Gegensatz zu allen anderen pyrotechnischen Gegenständen ist ihre Verwendung auch in geschlossenen

Räumen zulässig. Zu dieser Kategorie gehören z.B. Tischfeuerwerke, Partyknaller, Knallerbsen und bengalische Zündhölzer. Die üblicherweise im Handel erhältlichen pyrotechnischen Gegenstände gehören der Kategorie F2 an.

Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 dürfen Personen unter 16 Jahre nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden. Außerdem ist deren Verwendung im Ortsgebiet grundsätzlich verboten und kann hierfür auch die Bezirkshauptmannschaft

Wien-Umgebung keine Ausnahmegewilligung erteilen. Ausnahmen bestehen nur dann, wenn der Bürgermeister mit Verordnung Teile des Ortsgebietes von diesem Verbot ausgenommen hat bzw. eine Bewilligung für die Kategorie F3 oder F4 erteilt wurde.

Seit dem 04. Juli 2013 ist das Überlassen und Inverkehrbringen von Knallkörpern mit Blitzknallsätzen (Schweizer Kracher, Piraten) verboten. Ab diesem Zeitpunkt dürfen solche Knallkörper nur mehr besessen und verwendet werden, jedoch nicht mehr überlassen oder Inverkehr gebracht werden. D.h. dass be-

reits gekaufte Knallkörper noch abgeschossen werden dürfen, jedoch keine neuen mehr erworben werden dürfen. Ab dem 04. Juli 2017 dürfen Knallkörper weder besessen noch verwendet werden.

Die pyrotechnischen Gegenstände der Kategorie F3 und F4 dürfen nur mit Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung (bzw. der Bundespolizeidirektion Schwechat für das Gebiet der Stadt Schwechat) verwendet werden. Eine solche Bewilligung wird nur nach vorhergehender Begutachtung des vorgesehenen Abbrandortes und nur an Personen, die einschlägige Fachkenntnisse besitzen, erteilt.

Daraus ergibt sich, dass die vor allem zu Silvester übliche „Knallerei“ und das Abbrennen von Raketen im Ortsgebiet grundsätzlich nicht gestattet ist. Es darf abschließend darauf hingewiesen werden, dass die Nichtbeachtung dieser Gesetzesbestimmung unter Strafsanktion steht und im Gesetz Geldstrafen bis zu € 3.600,- oder Freiheitsstrafen bis zu 3 Wochen vorgesehen sind.



TIERARZT Mag. Katharina Migl

3002 Purkersdorf, Linzerstraße 15

Ordination: Mo, Di, Mi, Fr 9-10 und 17-19 Uhr,

Do, Sa 9-10 Uhr

weitere Termine nach Vereinbarung !

Hausbesuche, Röntgen, Endoskopie, Ultraschall, Chirurgie, Zahnstation, EKG, Laser- und Magnetfeldtherapie, Blutanalyse, Labor, Tierkennzeichnung, Hausapotheke

Telefon und Fax : 02231/64545, Notruf 0-24 Uhr: 0676/6166848

www.tierarzt-purkersdorf.at, e-mail: migl@tplus.at

VERANSTALTUNGS- KALENDER

PURKERSDORF

DEZEMBER 2013

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
14.12.	14.00 - 21.00	ADVENTMARKT	Hauptplatz	
14.12.	19.00	*DUO NEW AGE - präsentiert weihnachtliche Lieder zum Tagesausklang*	Hauptplatz Bühne	Aktive Wirtschaft Purkersdorf
15.12.	14.00 - 20.00	ADVENTMARKT	Hauptplatz	
15.12.	17.30	Weihnachtskonzert der Aktiven Wirtschaft Purkersdorf - "The Holy Moly Christmas Band"	Hauptplatz Bühne	Aktive Wirtschaft Purkersdorf
18.12.	15.00	Spieleklub:	K.J.Str.4-Lokal	Seniorenbund Purkersdorf Info: S. Urban 0650/2543349
18.12.	15.00	Jause: Überraschung Weihnachtsfeier	Stadtsaal (Pfarrsaal)	Seniorenbund Purkersdorf Info: S. Urban 0650/2543349
19.12.	17.00 - 20.00	ADVENTMARKT	Hauptplatz	Stadtgemeinde Purkersdorf
19.12.	18.00 - 20.00	Kinder Disco am Eislaufplatz	Hauptplatz	Stadtgemeinde Purkersdorf
20.12.	14.00 - 21.00	ADVENTMARKT	Hauptplatz	Stadtgemeinde Purkersdorf
20.12.	17.30	Gassspieler spielen "alle Weihnachtslieder"	Hauptplatz Bühne	Stadtgemeinde Purkersdorf
21.12.		Salon Orchester / Weihnacht Konzert Jazz	Kulturverein "Die Bühne" Wiener Straße 12 Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12
21.12.	14.00 - 21.00	ADVENTMARKT	Hauptplatz	Stadtgemeinde Purkersdorf
21.12.	16.00	*Engerl u. Bengel* weihnachtliche Töne gepaart mit humorvollen Geschichten	Hauptplatz Bühne	
21.12.	18.00	Musikschule Wienerwald Mitte spielt auf mit dem Chor Piccolo e Grande unter der Leitung von Herrn Karl Prieler	Hauptplatz Bühne	Stadtgemeinde Purkersdorf
21.12.	18.00	*Weihnachten wie es einmal war*	Steinbruch Dambach	Theater Purkersdorf
21.12.	19.00	Vorweihnachtliches Singen	Stadtpfarrkirche St. Jakob Purkersdorf	Chorgemeinschaft Wienerwald
22.12.	14.00 - 20.00	ADVENTMARKT	Hauptplatz	Stadtgemeinde Purkersdorf
22.12.	16.00	Meissnitzer Band präsentieren ihr weihnachtliches Programm *Advent im Gebirg*	Hauptplatz Bühne	Stadtgemeinde Purkersdorf
31.12.	Start 14.00 Uhr am Hauptplatz Purkersdorf	23. Silvesterlauf der Sportunion Purkersdorf, (4,2 km) Startgeld: € 6,-	Hauptplatz Auf Sieger und Platzierte warten Preise gespendet von der Purkersdorfer Stadtgemeinde und den Gewerbetreibenden.	Sportunion Purkersdorf



BAUERNMARKT
JEDEN FREITAG VON 10.00 - 18.00 UHR
AM HAUPTPLATZ



SENIORENMAKLER

Besonders Senioren die Haus, Grundstück oder Wohnung problemlos verkaufen lassen wollen, schätzen realistische, intelligente Beratungen und gesittete, erfolgreiche Verkaufsmethoden
- mit Sicherheit in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Belangen.

Moser-Immobilien



Tel: 02231/61231

DER ERFAHRENE FAMILIENBETRIEB - WO ALLE MITARBEITER MOSER HEISSEN.

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Chefberatung/Marktwertschätzung: Herr Hans Moser senior direkt: 0664/18 494 51

VERANSTALTUNGS- KALENDER

PURKERSDORF

VORSCHAU JÄNNER 2014

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
08.01.	13.30 – 16.30	Klubnachmittag	Pensionistenverband OG-Pkd. Info: S. Passet 0699/16047306	Herrengasse 6/1/2
11.01.	20.30 Uhr	14. Musikerball der Stadtkapelle	Stadtkapelle Purkersdorf	Stadtsaal, Bachgasse 10
Info dazu: Nach dem feierlichen Einzug (20:30 Uhr, Einlass 19:30 Uhr) wird das Tanzparkett mit den Worten "Alles Walzer" eröffnet; tanzen Sie zu den Klängen der Stadtkapelle und des Joe Hofbauer Quintetts und versüßen Sie sich die Pausen mit der einen oder anderen "b'sollenen Marille". Weitere Höhepunkte sind: große Tombola, Mitternachtseinlage, Damenspende, Juxbasar. Karten sind im Vorverkauf (13,-/10,-) bei Optik am Hauptplatz und der Raiffeisenbank Purkersdorf sowie unter 0664/277 77 99 oder an der Abendkasse (15,-) erhältlich. Weitere Informationen auf www.stadtkapelle-purkersdorf.at office@stadtkapelle-purkersdorf.at				
12.01.	ab 16.00 Uhr	HUND UND KIND: kostenloser Vortrag für Eltern mit Hund(en) und Kind(ern) im Alter von 3 Monaten bis 3 Jahren Anmeldung unbedingt erforderlich	Dog & Baby Connection Österreich, Mag. Bina Lunzer, cert.CBST Tel. +43 876 5226199 mail: info@familiehund.info	Purkersdorf, Wiener Str. 60
13.Jän	19.00 - 21.00	Die NÖ Elternschule in Purkersdorf Vorträge zu Fragen der Entwicklung und Erziehung im Alter von 3 - 6 Jahren	Stadtgemeinde Purkersdorf	NÖ Landeskindergarten II, Bad Säckingenstraße 7
Info dazu: Thema: Mein Kind kommt in die Schule - Vorschulalter, Förderung, Schulreife Referentin: Mag. Michaela Brightwell, Psychologin, Pädagogin, Elternbildnerin und Erziehungsberaterin, LSB; Ein kostenloses Angebot für alle Purkersdorfer Eltern, Großeltern und Interessierte. Anmeldung nicht erforderlich!				
15.01.	13.30 – 16.30 17.00 Uhr	Klubnachmittag Ortsgruppenstzung	Pensionistenverband OG-Pkd. Info: S. Passet 0699/16047306	Herrengasse 6/1/2
16.01.	17.00	KEGELN	Pensionistenverband OG-Pkd. Info: S. Passet 0699/16047306	GH Oliver, Wolfsgraben
17.01.	19.30 Uhr	Purkersdorfer Klassik-Konzerte Neujahrskonzert "Neujahrs-Strauss" Quintetto Wien	Stadtgemeinde Purkersdorf	Österreichische Bundesforste Pummergasse 10-12
Info dazu: Info dazu: Vorverkauf: Rathaus - Finanzverwaltung, Purkersdorf, Hauptplatz 1 (ABO + Karten Verkauf), Juwelier G. Gindl, Purkersdorf, Linzer Straße 2 (nur Karten, kein ABO Verkauf) Kartenpreise: Vorverkauf: € 17 Abendkasse: € 19 Klassik-Konzerte-ABO - 4 Konzerte € 56 Klassik-Konzerte-ABO für "PUKK-Mitglieder" und für die Freunde des "Kulturbund Wiental" - 4 Konzerte € 53				
18.01.	15.00 Uhr	Agathes Musikkolleg - Konzerte für ein junges Publikum ab drei Jahren "Agathe musiziert mit W. A. Mozart"	Stadtgemeinde Purkersdorf	BIZ - Bildungszentrum Purkersdorf Schwarzhubergasse 5
Info dazu: MusikerInnen: Erich Traxler Klavier, Ulli Engel Violine, Elisabeth Wiesbeaur Violine; Musik von W.A. Mozart und Zeitgenossen; Schauspiel und Inszenierung: Veronika Mandl Kartenverkauf: Rathaus - Finanzabteilung, Hauptplatz 1 und BIZ-Purkersdorf - Musikschule, Schwarzhuberg, 5 - und vor Ort Kartenpreis pro Konzert: € 7,- pro Kind mit 1ner Begleitperson, jeder weitere Erwachsene € 7,-				
18.01.	16.00 Uhr	Kinderfaschingsfest der Sportunion	Sportunion Purkersdorf	Purkersdorfer Pfarrsaal
22., 29.01.	13.30 – 16.30	Klubnachmittag	Pensionistenverband OG-Pkd. Info: S. Passet 0699/16047306	Herrengasse 6/1/2
27.01.	19.00 - 21.00	Die NÖ Elternschule in Purkersdorf Vorträge zu Fragen der Entwicklung und Erziehung im Alter von 6 - 10 Jahren	Stadtgemeinde Purkersdorf	Volksschule Purkersdorf, Schwarzhubergasse 7
Info dazu: Thema: Heute Kleinkind morgen Teenager - geistig/seelische Entwicklung von 6 - 10 Jahren Referentin: Daniela Gerhart, Dipl. Lehrausbilderin, Lebens- und Sozialberaterin, Elternbildnerin 27.01. Ein kostenloses Angebot für alle Purkersdorfer Eltern, Großeltern und Interessierte. Anmeldung nicht erforderlich!				

Einladung

Vorweihnachtliches Singen

Samstag, 21.12.2013
19.00 h

Stadtpfarrkirche
Purkersdorf

1882

CHORGEMEINSCHAFT WIENERWALD

DR. WOLFGANG EHRNBERGER

Rechtsanwalt und Verteidiger in Strafsachen



Kaiser-Josef-Straße 1/1 (Hauptplatz 8)
A-3002 Purkersdorf, Tel.: 02231/644 33-0
Fax: DW 22, Email: kanzlei@ra-ehrnberger.ac

Seit 25 Jahren Ihr Berater in allen Rechtsangelegenheiten und Vertreter vor Gericht.
Kostenlose Rechtsauskunft nach telefonischer Terminvereinbarung.



2013 startet Gemeinde die Purkersdorf erstmals ein Musikangebot für Kinder!

Agathes Musikkoffer

Eine Konzertreihe für ein junges Publikum ab drei Jahren in Purkersdorf

Agathe lädt kleine und große Besucher und Besucherinnen ab drei Jahren ein, mit ihr in die Welt der Musik einzutauchen. Ihren Musikkoffer hat sie bei ihren musikalischen Reisen immer mit dabei. Jedes Mal sieht er anders aus und jedes Mal wundert sie sich, was sich in ihrem Koffer befindet.

Komm mit und steige ein in drei Abenteuer voller Musik!

Agathe musiziert mit Wolfgang Amadeus Mozart

Wolfgang Amadeus Mozart war nicht nur ein hervorragender Komponist, er hatte auch viele Späße auf Lager. Was werden er und Agathe wohl gemeinsam erleben?

Musik von W.A. Mozart und Zeitgenossen

am Sa 18.1.2014 15 Uhr

Agathe und das Fagott

Agathe betritt ein sehr, sehr altes Rathaus. Wie die Musik wohl damals geklungen hat? Und was für merkwürdige Bilder hängen hier?

Musik von Philipp Friedrich Böhdecker, Joseph Bodin de Boismortier, W. A. Mozart u.a.

am Sa 15.3.2014 15 Uhr

Agathe, die Traversflöte und die verschwundenen Noten

Agathe hat ihren Freundinnen Flötennoten versprochen. Doch so sehr sie auch sucht, sie lassen sich nicht finden. Hoffentlich unterstützen sie der Musikkoffer und das Publikum!

Musik von Georg Philipp Telemann, Michel Blavet, Jean-Marie Leclair u.a.

am Sa 17.5.2014 15 Uhr

Schauspiel und Inszenierung: Veronika Mandl

Beginn: 15.00 Uhr | BIZ-Purkersdorf-Konzertsaal | Schwarzhuberg. 5

Kartenverkauf: Rathaus – Finanzabteilung, Hauptplatz 1

BIZ-Purkersdorf – Musikschule, Schwarzhubergasse 5 – und vor Ort

Kartenpreis: € 7,- pro Kind mit 1ner Begleitperson, jeder weitere Begleitperson/Erwachsener € 7,-

Karten sind ab sofort im Rathaus, Finanzabteilung erhältlich !!

SMOVEY-TRAINING und VERTRIEB nun auch in PURKERSDORF !

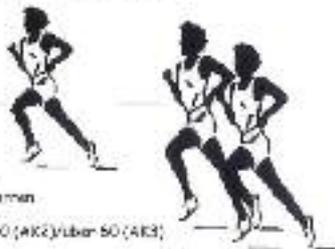
Infos und Termine unter www.energiebewegen.at
Tel. 0650-5127065 | E-mail: office@energiebewegen.at

MARTINA LEDERER | Diplomierte Hara Shiatsu Praktikerin | P. Hess Klangmassage Praktikerin | Smovey-Coach



Raiffeisenbank Purkersdorf

23. Purkersdorfer
Silvesterlauf
der Sportunion Purkersdorf
am 31. Dezember 2013 Start 14:00



Prüfungsschritt: Bei Anruf bei Schied

Streckenzlänge: 4,7 km
Unkostenbeitrag: 5,- (EUR)
Klassenzahl: Jugend/Bewerber/Herren
bei 16 (J)/bei 50 (H)/bei 45 (AK2)/bei 60 (AK3)/über 50 (AK3)
Treffpunkt: ab 12:45 Hauptplatz Purkersdorf
(Foyer Stadtsaal)
Ende Startnumerausgabe: 13:10

Organisator:

www.sportunion.purkersdorf.at

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Sportunion Purkersdorf

(Stadt & Rathaus)



Das **STADTtaxi** fährt:

- _ innerhalb des Purkersdorfer Ortsgebietes, mit Ausnahme Wienerstraße tagsüber (BUS)
- _ von zu Hause ins Zentrum, oder zum Sportplatz und retour mit den

Ein-, Ausstiegstellen:

Hauptplatz vor der Volksbank *tagsüber*

Sportplatz - Speichberg *tagsüber*

Haltestelle Purkersdorf/Zentrum ab **19.00**

MO - FR 08.30 - 24.00
SA 08.30 - 12.30 & 19.00 - 24.00
SO 19.00 - 24.00

Freitag auf Samstag - *letzte Fahrt ÖBB Nachttaxi 00.30*

Samstag auf Sonntag - *letzte Fahrt ÖBB Nachttaxi 00.30*

PREISE

Erwachsene (ohne Ermäßigung) € 2,50
Erwachsene € 2,00
(mit Ermäßigung, Einzelfahrschein,
VOR- Monats-Jahreskarte)
Kinder, Jugendliche € 1,00
(von 6 bis 16 Jahre)

Abfahrten ab 19.00 Uhr Hst. Purkersdorf Zentrum:

19.10	20.10	21.40	23.40
19.45	20.40	22.40	00.30

Bitte melden Sie Verspätungen, *vor allem beim letzten Zug*, dem Fahrer des Stadttaxis. Bis **00.00 Uhr** unter **02231/63601/100**, danach unter **0664/9804111**.



In Erfüllung einer traurigen Pflicht geben wir tief betroffen bekannt, dass

Fritz Pöchleitner

*Stadtrat für öffentliche Einrichtungen a.D. der Stadtgemeinde Purkersdorf
 Stadtparteiobmann a.D. der Österreichischen Volkspartei Purkersdorf
 Stadtoobmann a.D. des Österreichischen Arbeiter- und Samariterbunds Purkersdorf
 Stadt- und Bezirksobmann a.D. des Österreichischen Seniorenbundes
 Träger der Goldenen Ehrennadel der Stadtgemeinde Purkersdorf
 Der Medaille für Verdienste um die Städtepartnerschaft mit Bad Säckingen/Hochrhein
 Des Ehrenzeichens in Gold der Österreichischen Volkspartei*

*des silbernen und goldenen Ehrenzeichens des Österreichischen Arbeiter- und Angestelltenbundes
 der silbernen Ehrenplakette des Gemeindevertreterverbandes der ÖVP Niederösterreich
 des Ehrendiploms der Österreichischen Volkspartei Niederösterreich
 der silbernen Mitarbeitermedaille der NÖ Wirtschaftskammer,*

am Montag, dem 18. November 2013, im 79. Lebensjahr
 verstorben ist.

Mit Fritz Pöchleitner ist eine weit über die Stadtgrenze hinaus bekannte Purkersdorfer Persönlichkeit für immer von uns gegangen. Fritz Pöchleitner war ein sehr volksnaher Gemeindevertreter. Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern mussten bei ihm immer rasch erledigt werden. „Wer rasch hilft, hilft doppelt“, war seine Devise. Das Wohl seiner Mitmenschen und die bestmögliche Gestaltung des Lebensraumes der Purkersdorfer Bürgerinnen und Bürger hatte bei ihm oberste Priorität.

Fritz Pöchleitner war von 1975 bis 1989 Mitglied des Purkersdorfer Gemeinderates, davon in den Jahren von 1980 bis 1989 Stadtrat mit den Zuständigkeitsbereichen Straßen und öffentliche Einrichtungen.

Von 1975 bis 1980 hat er die Funktion des Obmannes im Gemeinderat bekleidet.

In tiefer Trauer
 BM a.D. Mag. Karl Schlögl
 Bürgermeister

Im Namen aller Mitglieder des Stadt- und Gemeinderates des Stadt Purkersdorf

PURKERSDORF
KLASSIK
Konzerte

QUINTERNIO Wien
 Klassisches Bläserquintett

NEUJAHRSKONZERT
**„Neujahrs-
 Strauss“**

FR **17.01.** 2014 | **19.30** Uhr

Österr. Bundesforste AG
 Purkersdorf | Pummergeasse 10-12

Christina Leeb-Grill | *Klavier* Sandor Rigo | *Klass. Saxophon*

„Von Klassik bis Jazz“

mit Werken von Paule Maurice, Michael Nyman, Pierre Max Dubois, André Waignein, Astor Piazzolla, Paul Bonneau

FR **07.03.** 2014 | **19.30** Uhr BIZ-Bildungszentrum Purkersdorf | Konzertsaal
 Purkersdorf | Schwarzhubergasse 5

Ensemble TRIS

„Island & Israel“ - Weite Wege in die Emigration

mit Werken von Joachim Stutschewsky, Israel Brandmann, Victor Urbancic

FR **04.04.** 2014 | **19.30** Uhr BIZ-Bildungszentrum Purkersdorf | Konzertsaal
 Purkersdorf | Schwarzhubergasse 5

KARTENVERKAUF | KARTENPREISE

Vorverkauf:

Rathaus - Finanzverwaltung, Purkersdorf, Hauptplatz 1 (ABO + Karten Verkauf)

Juwelier G. KARL, Purkersdorf, Linzer Straße 2 (nur Karten, kein ABO Verkauf)

Kartenpreise: Vorverkauf: € 17 Abendkassa: € 19

Klassik-Konzerte-ABO: 4 Konzerte € 56

**Klassik-Konzerte-ABO für „PUKK-Mitglieder“ und für die Freunde des
 „Kulturbund Wiental“ 4 Konzerte € 53 (bitte Mitgliedskarte mitbringen).**

Alle Karten sind im Rathaus, Finanzverwaltung, erhältlich.



Aktion gültig bis 20.1.2014 nur für Neukunden (ab 18 Jahre) - 10€ Kartengebühr

LifeLINE
...the Fitness-Club



Shopping Center Auhof
Albert Schweitzer Gasse 6
1140 Wien, Tel. (01) 979 39 80



Shopping Center Riverside
Breitenfurterstraße 372-380
1230 Wien, Tel. (01) 865 06 00



Qualität.
Individualität.
Design.

gruber
sauna

home spa

Gruber Sauna RM Wellness GmbH, 3007 Purkersdorf, Linzer Straße 51, Tel.: 02231-63494, info@gruber-sauna.at
Kundenzentrum Kärnten, 9500 Villach, Klagenfurterstraße 9, Tel.: 0676 45 17 115, kaernten@gruber-sauna.at
www.gruber-sauna.at



Abfuhrplan 2014

RM 120I - 240 I	RM 770 I -1100 I	Biomüll	Papier	Gelber Sack
27.01.	02.01.	07.01.	13.01.	14.01.
24.02.	16.01.	20.01.	10.02.	11.02.
24.03.	30.01.	03.02.	10.03.	11.03.
22.04.	13.02.	17.02.	07.04.	08.04.
19.05.	27.02.	03.03.	05.05.	06.05.
16.06.	13.03.	17.03.	02.06.	03.06.
14.07.	27.03.	31.03.	30.06.	01.07.
11.08.	10.04.	14.04.	28.07.	29.07.
08.09.	24.04.	28.04.	01.09.	26.08.
06.10.	08.05.	12.05.	29.09.	23.09.
10.11.	22.05.	26.05.	03.11.	21.10.
10.12.	05.06.	02.06.	09.12.	18.11.
29.12.	18.06.	10.06.		16.12.
	03.07.	16.06.		
	17.07.	23.06.		
	31.07.	30.06.		
	13.08.	07.07.		
	28.08.	14.07.		
	11.09.	21.07.		
	25.09.	28.07.		
	09.10.	04.08.		
	23.10.	11.08.		
	06.11.	18.08.		
	20.11.	25.08.		
	04.12.	01.09.		
	18.12.	08.09.		
	30.12.	15.09.		
Christbaum	13.01.	22.09.		
		29.09.		
		06.10.		
		13.10.		
		20.10.		
		03.11.		
		17.11.		
		01.12.		
		15.12.		

Bitte beachten Sie, dass hier nur der 1. Abholtag angegeben ist. Die Abholung erstreckt sich über eine 3 tägige Periode.

Es ist wichtig, dass die Sammelgefäße bereits am ersten Abholtag bereitgestellt werden.

Bitte vermeiden Sie, dass Müllgefäße sowie Gelbe Säcke außerhalb der angegebenen Abfuhrtermine auf öffentlichem Grund abgestellt sind.